

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131905
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	31 33
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.09.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Parkgewässer im Anschluss an das Calla-Brack. Dem Gewässer zugerechnet ist der Calla-bestandene Teil der Kuckuckswettern nordöstlich bis zu einer Holzbrücke. Das Gewässer selbst ist nahezu rechtwinklig angelegt mit teils senkrechter Uferbefestigung aus Holzbestandteilen, diese teilweise verrottend. Außer dem alte Bahnschwellen, z.T. aber auch mit gut entwickelten, recht artenreichen naturnahen Röhrichten aus Schilf und Rohrkolben mit recht großen Bestandteilen von Arten der feuchten Hochstaudenfluren, v.a. Zottiges Weidenröschen, ferner Mädesüß, Wolfstrapp und Wasser-Minze. Diese deutlich schmaler (max. 2 m) und niedrigwüchsiger als in der Vorkartierung. Der angrenzende Park wird vermutlich nicht allzu intensiv genutzt, jedoch sehr intensiv gepflegt. Die Gewässer selbst sind deutlich getrübt, mit Sichttiefen um 0,5 m, mit intensivem Bewuchs aus Sumpf-Calla. Kleinfächig sind Schwimmblattrasen von Teichrose und Seerose vorhanden. Insgesamt recht viel kleine Wasserlinse, darunter viel Dreifurchige Wasserlinse. An wenigen Stellen noch Wasserstern.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nordwestlich Otto-Brenner-Str.		
Nachbarnutzung/en	Parkrasen		
Rechtswert (X)	567051	Hochwert (Y)	5926608
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (136)	Gemarkung	Wilhelmsburg (147)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

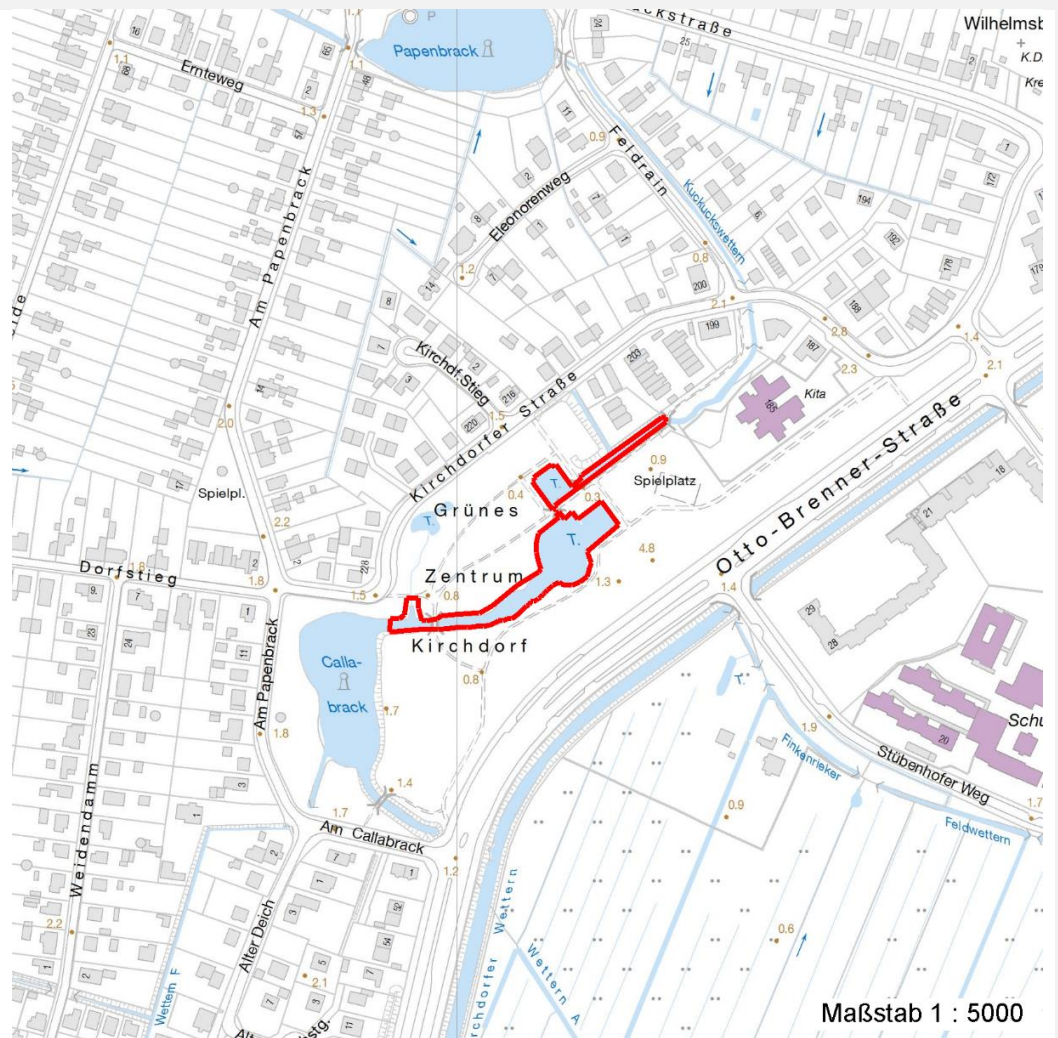
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131905
			DK5 DK5-GK	6626 6628
			DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	31 33
Bearbeitung	BRA	Kopie Ja	Kartierung	11.09.2018
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117
Anzahl Abschnitte	2		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
131905	31372	6626	31	22.09.2001	K	6628	33
131905	31354	6626	31	17.09.2009	K	6628	33

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
71928	0	6626_31_110918_2.JPG	
71929	0	6626_31_110918_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

25.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131905
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	31 33
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.09.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Eutrophierung (Es wird sehr intensiv Brot im Gewässer entsorgt.) Intensive Nutzung oder Pflege (Uferstreifen werden teilweise auf 1 m heran gemäht und dies offensichtlich sehr häufig.) Freilaufende Hunde Rechteckige, naturfern gestaltete Anlage.
Wertgesichtspunkte	Recht naturnaher und artenreicher Ufer- und Gewässerbewuchs.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Libellen
Maßnahmen	2.15 - Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern (Durch Reduktion des Mahdregimes könnten hier sehr schnell sich artenreiche Hochstaudenfluren etablieren.) Die Ufer, v.a. wenn sie verfallen, langfristig naturnah umgestalten, v.a. flache Uferböschungen schaffen, um für Amphibien einen Übergang zwischen Gewässer und Ufer zu ermöglichen.

Foto

Fotodatei	6626_31_110918_1.JPG	Fotodatei	6626_31_110918_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131905
		DK5 DK5-GK	6626 6628
		DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	31 33
Bearbeitung	BRA	Kartierung	11.09.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	Biotoptyp	SEG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	FFH-LRT	3150
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	2.15 - Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern (Breitere Uferstreifen wären sinnvoll. Kleinflächig könnten Nasswiesen etabliert werden.)
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Gewässer	
Böschungshöhe	0.50 m
Gewässertiefe	1.00 m
Wasserführung	g - gleichmäßige Wasserführung
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
naturnahe Uferveg.	70 %
Schwimmbel.veg.	20 %
submerse Veg.	50 %
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Giftpflanzen	6
Anz. Wechselfeuchtezeiger	14
Anz. Überschwemmungsz.	25

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131905
			DK5 DK5-GK	6626 6628
			DK5 - Name	Kirchdorf
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	31 33
Bearbeitung	BRA	Kopie	Ja	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			11.09.2018
Anzahl Abschnitte	2			Fläche / Länge [m²/m]
				3984,5117
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitons		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 10			
	B:	6	B	
	C: 5			
4	Habitatstrukturen		B	
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:			
	A: >= 3 verschiedene		A	
	B: 2 verschiedene			
	C: 1			
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:			
	A: >= 4 verschiedene			
	B: 2-3 verschiedene		B	
	C: 1			
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		A	
	A: nicht erkennbar			
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %			
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 - 50 %	75	C	
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B	
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)		C	
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar			
	B: geringe Einflüsse		B	
	C: deutlich schädliche Einflüsse			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131905	
			DK5 DK5-GK	6626	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchdorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	31	33
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	11.09.2018	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	sehr naß	9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		5
	Überschw.anzeiger		14

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	w															
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z															
Alnus incana (Grau-Erle)	7	w															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w															
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z															
Calla palustris (Sumpf-Calla)	7	h											b	V	3	3	V
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	l														3	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h															
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z															V
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w															
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w												V			V
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	131905	
			DK5 DK5-GK	6626	6628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Kirchdorf	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	31	33
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	11.09.2018	
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																	
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h																	
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h															V		
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w				K													
Lolium multiflorum (Vielblütiges Weidelgras)	7	w																	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w																	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																	
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z																	
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	h															b		
Nymphaea alba (Weiße Seerose)	7	w															b	2	
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z																	
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	w																	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w																	
Phragmites australis (Schilf)	7	l																	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w																	
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w																	
Poa pratensis agg. (Artengruppe Wiesen-Rispengras)	7	w																	
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w																	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z																	
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w				K													
Pterocarya fraxinifolia (Flügelnuss)	7	w				K													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																	
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	z																	
Rosa multiflora (Vielblütige Rose)	7	w																	
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w																	
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w																	
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z																	
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z																	
Salix alba (Silber-Weide)	7	z																	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w																	
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w																	
Salix x holosericea (Seidenblatt-Weide)	7	w											X						
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	l																V	
Scutellaria galericulata (Sumpf-Helmkraut)	7	w																	
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																	
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w																	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w																	
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	z																	
Stellaria media (Vogelmiere)	7	w																	
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																	
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w																	
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w																	
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w																	
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	131905
		DK5 DK5-GK	6626 6628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Kirchdorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	31 33
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	11.09.2018
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	3984,5117
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														4	2	3	2
Anzahl Arten														79			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

		Rote Liste				FFH						
		B	A	S	G	H	N	S	D			
1	B	A	S	G	H	N	S	D	I	II	IV	V
2	Anzahl								Anzahltyp			
3	Anzahl geschätzt								Geschlecht			
4	Methode								Verhalten			
5	Nachweis											
Vögel												
	Fulica atra (Blässhuhn)	1	b		*	*	V	*				
		2	7									
		3										
		4										
	Anas platyrhynchos (Stockente)	1	b		*	V	*	*				
		2	1									
		3										
		4										